

Voranzeige.

Graf Paul von Hoensbroech: Moderner Staat und Römische Kirche

erscheint im März.

Berlin, Februar 1906.

E. U. Schwetschke und Sohn.

Z In meinem Verlage erscheint demnächst:

Kirchliche Sitte.

Ein Handbuch

für evangelische Gemeinden bei gottes-
dienstlichen Feiern und Gebräuchen

von

Otto Schoof

Pastor zu St. Catharinen in Hamburg.

8^o. 32 Seiten, in 3 Ausgaben

20 s, 30 s und 1 M.

Mit 25% Rabatt und 7/6 bar.

Das Heft ist zum Massenvertrieb bestimmt und überall da willkommen, wo man sich oder andere über kirchliche Feiern und Gebräuche unterrichten will. Besonders norddeutsche Handlungen mache ich auf die Broschüre aufmerksam. Besonders für Konfirmanden geeignet.

Ich bitte um tätige Verwendung.

Hamburg, 13. Februar 1906.

C. Boysen, Verlag.

Z

In Kürze erscheint:

Handausgabe hessischer Gesetze I. Band**Hessische****Verfassungsgesetze**

mit

Einführung und Erläuterungen

herausgegeben von

Dr. W. van Calker

ord. Professor der Rechte an der Universität Gießen

Umfang 18 Bogen

Preis: In Ganzleinen gebunden M. 3.50 ord., M. 2.65 no.

Freiexemplare 13/12

Die hessischen Verfassungsgesetze bilden den ersten Band einer für meinen Verlag in Vorbereitung befindlichen »Handausgabe hessischer Gesetze«, worin zunächst außer dem obigen Band erscheinen werden die hauptsächlichsten Landesgesetze zivilrechtlichen, strafrechtlichen und strafprozessualen, staats- und volkswirtschaftlichen Inhalts. Die Bearbeiter sind die ord. Prof. A. B. Schmidt, W. Mittermaier und M. Biermer in Gießen.

Ich versende nichts unverlangt.

Gießen, 15. Februar 1906

Alfred Töpelmann

(vormals J. Neiders Verlag).

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Z Binnen kurzem wird erscheinen:

Die Neuerungen

der

Handfeuerwaffen und Maschinengewehre

(Nachtrag zum

„Handbuch der Waffenlehre“.)

Von **Berlin**,Hauptmann und Kompagniechef im
Badischen Fußartillerie-Regiment Nr. 14.

Mit 22 Abbildungen im Text.

Preis: 80 s ord., 60 s no.

Wir bitten, diese Schrift den Offizieren aller Waffen vorzulegen, besonders auch denen, die sich für die Kriegsakademie vorbereiten. Ihr Verfasser ist bekanntlich durch sein ausgezeichnetes „Handbuch der Waffenlehre“ auf dem einschlägigen Gebiet mit besonderem Erfolg hervorgetreten.

Berlin SW. 68. **E. S. Mittler u. Sohn.**